

LÜCKEN IM LEISTUNGSVERZEICHNIS

Vertragsauslegung, Strategien zu Sach- und Bauzeit-
nachträgen bei Vergabe und Vertragsabwicklung unter
Berücksichtigung des neuen Vergaberechts



Mittwoch, 24.01.2018, 09:30 - 17:00 Uhr
dbb forum, Friedrichstraße 169
10117 Berlin

VERANSTALTUNGSTERMIN

Datum: Mittwoch, 24.01.2018, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort: dbb forum, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin
Preis: 459,00 Euro zzgl. 19 % MwSt.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an technische Führungskräfte, Projektleiter, Bereichs- und Niederlassungsleiter von Bauunternehmen und Bauherren, Kalkulatoren, Claim-Manager, Rechtsanwälte, Justitiare, und alle, die im Bauwesen mit Nachträgen befasst sind.

Ziel

Kostensteigerungen und Terminüberschreitungen bei Bauprojekten werden heftig diskutiert. Ein immer noch prominentes Beispiel ist das Projekt BER, bei dem die Referenten viele der Auftragnehmer vertreten haben und weiter vertreten. Ausgangspunkt der Probleme bei den Bauprojekten sind oft fehlerhafte Leistungsbeschreibungen, die auf einer zu späten baubegleitenden Planung beruhen. Das Seminar fragt nach der Risikoverteilung und den vertraglichen Möglichkeiten zu ihrer Beeinflussung, auch unter Berücksichtigung der VOB 2016 und des neuen Vergaberechtsmodernisierungsgesetzes und des am 01.01.2018 in Kraft tretenden neuen Bauvertragsrecht. Letzteres enthält erstmals ein Anordnungsrecht und eine entsprechende Vergütungsregelung im BGB.

Spekuliert ein Bieter um öffentliche Aufträge mit erkannten Beschreibungsfehlern, kann eine Aufklärungspflicht bestehen. Gibt es Einflüsse des Vergaberechts auf das gewerbliche Geschäft nicht-öffentlicher Bauvertragspartner? Wie geht die Praxis mit den Entscheidungen zu § 642 BGB um? Neueste Urteile des BGH und der Oberlandesgerichte sind Grundlage für die Darstellung und Lösung zahlreicher praktischer Probleme rund um Mehrkosten, Bauzeit, Zahlung und Leistungsverweigerung, die ihre Ursache meist in der Leistungsbeschreibung haben.

ANMELDUNG BITTE PER FAX:
(030) 20 64 90 92 ODER
SEMINARE@LEINEMANN-PARTNER.DE

Hiermit melde ich folgende Person(en) zum Seminar an:

1. Vorname, Nachname

2. Vorname, Nachname

Firma

Straße

PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Datum: Mittwoch, 24.01.2018, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort dbb forum, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin
Preis: 459,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

mit

RAin und Notarin Dr. Eva-Dorothee Leinemann, LL.M.
RA Prof. Dr. Ralf Leinemann
RA Jochen Lüders

Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht sowie Vergaberecht

Datum, Unterschrift

Rückfragen:

Dr. David Goertz
Tel. (030) 20 64 19 0
seminare@leinemann-partner.de

Berlin

Friedrichstraße 185 - 190
10117 Berlin
leinemann-partner.de

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden so zeitig wie möglich erbeten. Die Bestätigung erfolgt in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Die Teilnahmegebühr wird mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung in Rechnung gestellt und ist spätestens 3 Wochen vor Seminarbeginn zahlbar. Bei Rücktritt bis zwei Wochen vor Seminarbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro zzgl. 19 % MwSt., bis zu einer Woche vor Seminarbeginn wird die halbe Teilnahmegebühr erhoben. Bei späterer Abmeldung ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Ersatzteilnehmer können ohne Mehrkosten gestellt werden. Für den Fall, dass wir das Seminar aus wichtigem Grund absagen müssen (z. B. Erkrankung des Referenten, zu geringe Teilnehmerzahl), erstatten wir die gesamte Gebühr zurück. Andere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden. Gerichtsstand ist Berlin.

Ich erkenne mit meiner Anmeldung die vorgenannten Teilnahmebedingungen an.

SEMINAR-THEMEN

1. Ausschreibungen bearbeiten:

Erfahrungen mit den Änderungen des Vergaberechtsmodernisierungsgesetzes, Folgen für die Angebotsbearbeitung bei EU-weiten Ausschreibungen in der Praxis

2. Lücken und Fehler in der Leistungsbeschreibung:

Hinweispflichten und Auslegungsmöglichkeiten

3. Auslegung des Leistungsverzeichnisses nach AGB-Wirkungskriterien:

u. a. Baugrund- und Terminrisiko, Genehmigungsrisiko, Vertragsstrafen, Zahlung

4. Das neue Bauvertragsrecht seit 01.01.2018: ein Überblick:

Änderungen im Allgemeinen Teil des Werkvertragsrechts (Abschlagszahlung, Abnahme, außerordentliches Kündigungsrecht) – das neue Bauvertragsrecht, vor allem Anordnungsrecht, Vergütungsregelung, einstweiliger Rechtsschutz – Auswirkungen der Neuregelungen auf die VOB/B unter AGB Gesichtspunkten

5. Besondere Themen:

Bistro- und Oberleitungsentscheidung des BGH, Vergabeverfahrensrisiko, Spekulationspreise, sittenwidriger Einheitspreis, Schadstoffrisiko, Kalkulationstricks

6. Nachtrag, Schadensersatz oder Entschädigungsanspruch:

Wie erzeugt man Mehrforderungen aus Bauzeiteinflüssen und wie wehrt man sie ab? Wie umgehen mit dem neuen Urteil des BGH zu § 642 BGB vom 26.10.2017

7. Geänderte und zusätzliche Leistungen

§ 650 b und c BGB und § 2 Abs. 5, 6 VOB/B, Mehraufwand wegen lückenhafter Ausschreibung, Störung der Geschäftsgrundlage, Aufstellung und Abwehr von Nachträgen sowie Leistungsverweigerungsrecht bei Nichtbeauftragung von Nachträgen

REFERENTEN



RA'in und Notarin Dr. Eva-Dorothee Leinemann, LL.M., ist Partnerin bei Leinemann Partner Rechtsanwälte, Fachanwältin für Vergaberecht und Notarin in Berlin. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Vergaberecht, wo Frau Dr. Leinemann schwerpunktmäßig Nachprüfungsverfahren betreut und Bieter und Auftraggeber bei komplexen Ausschreibungen berät. Frau Dr. Leinemann ist Redakteurin des vom Bundesanzeiger Verlag publizierten Informationsdienstes „Vergabe-News“. Seit April 2017 ist sie auch als Notarin in Berlin tätig.



RA Prof. Dr. Ralf Leinemann ist einer der bekanntesten Bau- und Vergaberechter in Deutschland. Er hat Vergabeverfahren bei einer Vielzahl von Großprojekten begleitet, berät baubegleitend und wird oft als Schiedsrichter oder Schlichter bestellt. Leinemann ist Herausgeber und Autor vieler Bücher und Kommentare zum Vergabe- und Baurecht sowie der wesentlichen Fachzeitschriften. Er ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, sowie Vergaberecht.



RA Jochen Lüders ist Partner der auf Vergabe- und Baurecht spezialisierten Sozietät Leinemann Partner Rechtsanwälte. Er hat zahlreiche Vergabeverfahren begleitet, berät projektbegleitend und ist aktiv in der Bauprozessführung. Herr Lüders ist Co-Autor verschiedener Fachbücher, u. a. bei dem Werk „Bauen mit der Bahn“. Daneben tritt er häufig als Referent bei verschiedenen Seminaranbietern und bei namhaften baurechtlichen Veranstaltungen, wie der Tagung der ARGE Baurecht, auf. Herr Lüders ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vergaberecht.

Alle Teilnehmer erhalten ein Exemplar des Kommentars von Leinemann (Hrsg.), VOB/B mit FIDIC-Conditions, 6. Auflage 2016 (rd. 1.500 Seiten) sowie eine Textausgabe der Leinemann Partner-Vorschriftensammlung „Baurecht 2018“.

Es werden maximal drei Anmeldungen pro Unternehmen angenommen. Ab dem 2. Teilnehmer wird ein Nachlass von 10% auf den Tagungspreis gewährt. Ein Mittagessen und Tagungsgetränke sowie Pausenversorgung sind im Preis ebenfalls enthalten.

KONTAKT / ANMELDUNG

LEINEMANN PARTNER RECHTSANWÄLTE mbB

Dr. David Goertz

Tel. 030 – 20 64 19 0 | Fax 030 – 20 64 90 92

seminare@leinemann-partner.de

Teilnahmegebühr: 459,00 Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

darin enthalten:

- VOB/B Kommentar 2016
- Seminarskript
- Vorschriftensammlung
- Tagungsgetränke
- Mittagessen, Kaffee und Kuchen

VERANSTALTER

Ip-Seminare

Dr. Eva-Dorothee Leinemann

Friedrichstraße 185-190

10117 Berlin

